



Bewerbsbestimmungen:

Die Bewerbungsbestimmungen entsprechen den bundesweiten Bewerbungsbestimmungen in der aktuellen Fassung! Die Hochschwabtrophy wird ohne Staffellauf durchgeführt! Der Bewerb ist für Gruppen ohne und mit Alterspunkten offen jedoch werden ab der Finalrunde keine Alterspunkte berücksichtigt.

Ablauf des Wettkampfes:

11 Uhr: Kurze Besprechung der Veranstalter mit den Bewerbertteams über die Modalitäten.

12 Uhr: Grunddurchgang - Bronze und Silber:

Jede Gruppe läuft einmal in einem Parallelwettkampf gegen eine andere Gruppe. Die 10 Besten (Angriffszeit + eventuelle Fehler) qualifizieren sich für die erste Finalrunde. Für die restlichen Gruppen wird eine Hoffnungsrunde durchgeführt wobei sich die 2 Besten Gruppen ebenfalls für die erste Finalrunde qualifizieren.

Preise: (Grunddurchgang) werden in den Klassen Bezirk Bruck/Mur, Gäste Steiermark, Gäste Österreich vergeben.

1. Finalrunde - Bronze und Silber:

Die 6 Besten Gruppen (Angriffszeit + eventuelle Fehler) qualifizieren sich für die 2. Finalrunde.

Für die Ermittlung der Platzierung 7 - 12 (ausgeschiedene Gruppen) wird die Zeit (Angriffszeit + eventuelle Fehler) aus der 1. Finalrunde herangezogen. Die Gruppe mit der niedrigsten Gesamtzeit belegt den 7. Platz und fortlaufend.

2. Finalrunde - Bronze und Silber:

Die 3 Besten Gruppen (Angriffszeit + eventuelle Fehler) qualifizieren sich für das Finale.

Die Verlierer werden nach der erzielten Bewerbungszeit (2. Finalrunde) gereiht. Das ergibt die Platzierungen von 4-6.

Finale - Bronze und Silber:

Finaldurchgang der 3 Besten Gruppen.

Preise: Hochschwabtrophy in Gold, Silber und Bronze

Siegerehrung ca. 90 Minuten nach Bewerbungsende in der Sägehalle.

Um einen reibungslosen Bewerbungsablauf zu gewährleisten, muss sich jede Gruppe mindestens 15 Minuten vor ihrer Antrittszeit beim Berechnungsausschuss mit den ausgefüllten Wertungsblättern melden.